

	<p>Objekt: Wappen der Familie von Schaffgotsch</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Pückler</p> <p>Inventarnummer: EFPiB-514</p>
--	--

## Beschreibung

Wappen der Familie von Schaffgotsch (Freiherren): Geviert, 1 und 4: in Silber vier rote Pfähle, 2 und 3: in Blau auf grünem Dreieck ein gekrönter goldener Greif, einen silbernen Stein in den Klauen haltend (Greifenstein). Zwei Helme, rechts (ungekrönt) ein linksgekehrtes silbernes Schaf vor einem natürlichen Baum, links der Greif wie im Schild. In 1 und 4 sind hier nur jeweils 2 Pfähle dargestellt. (Wappenbestimmung: Herold -Verein für Heraldik, Genealogie und verwandte Wissenschaften zu Berlin nach dem Siebmacherschen Wappenbuch).

Das Wappen ist eines von insgesamt 16 Holzwappen von Adelsfamilien aus der Lausitz und Schlesien, die seit April 2024 im Waffengang des Schlosses Branitz präsentiert werden. Ihre einheitliche Ausführung deutet auf einen gemeinsamen Ursprung, vermutlich von der Ahnenprobe an einem im 17. oder 18. Jahrhundert entstandenen unbekanntem Epitaph. Zur Logik einer 16er-Ahnenprobe vgl. <http://www.welt-der-wappen.de/Heraldik/ahnenprobe.htm>.

Zur Familie von Pückler besteht Verwandtschaft durch die Heirat von Margareta, geb. Pückler von Groditz, Tochter von Nikolaus II Pückler Herr zu Groditz, mit Kaspar Schaffgotsch von und zu Kynast in der Zeit vor 1540.

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz, geschnitzt, bemalt

Maße:

Höhe: 32 cm, Breite: 22 cm

## Ereignisse

Restauriert

wann

2023

wer

Dirk Jacob

wo Berlin  
[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Schloss Branitz

## Schlagworte

- Adelsgeschlecht
- Greif
- Heraldik
- Wappen